



REGIONALVERBÄNDE MECKLENBURG-VORPOMMERNS VERSTÄRKEN ZUSAMMENARBEIT

Im Rahmen einer gemeinsamen Beratung vereinbarten die Präsidenten der führenden regionalen Unternehmerverbände Mecklenburg -Vorpommerns Rolf Paukstat für den Unternehmerverband Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V., Frank Haacker für den Unternehmerverband Rostock und Umgebung e.V. und Gerold Jürgens für den Unternehmerverband Vorpommern e.V. eine Reihe konkreter Vorhaben, die die landesweite Kooperation nachhaltig mit Leben erfüllen. In der 7 Punkte umfassenden Vereinbarung zum Kooperationsvertrag verständigten sich die Verbandsspitzen auf einen kontinuierlichen und regen Austausch gegenseitig interessierender Fragen und zur Abgabe überregional relevanter Erklärungen. So werden sich die Präsidien mindestens 2-mal im Jahr zu gemeinsamen Beratungen zusammenfinden. Die Mitwirkung der 3 Regionalverbände in der Interessengemeinschaft der Unternehmerverbände Ostdeutschlands und Berlin soll im Interesse des Mittelstandes im Lande durch die Einbringung eigener Positionen und Vorhaben gestärkt werden. Noch in diesem Jahr organisieren die Verbände dazu eine ostdeutschlandweite Großveranstaltung mit Politikern der Bundesregierung und Abgeordneten des Deutschen Bundestages in Berlin. Dabei stehen die bevorstehenden Auswirkungen der Energiewende in Deutschland für die Unternehmen im Lande zur Diskussion. Um das Potenzial der einzelnen Verbände und deren Mitglieder noch stärker in die Waagschale zu werfen, sollen zukünftig landesweite Branchentreffs organisiert werden. Frank Haacker, der das Präsidentenamt in Rostock erst jüngst übernommen hat, verwies in diesem Zusammenhang auf die hohe Anzahl der Mitgliedsunternehmen in den Verbänden, die mit über 1.500 Mitgliedern landesweit eine herausragende Stellung einnehmen. Mit Unterzeichnung der Erklärung öffnen alle 3 Verbände für ihre Mitglieder die Teilnahme an allen einzeln oder gemeinsam organisierten Veranstaltungen. Um die Koordinierung der landesweiten Veranstaltungen übersichtlich und effektiv vornehmen zu können, starteten die Verbände eine Ausschreibung zu einem gemeinsamen Internetauftritt, der über ein Eingangsportale zukünftig alle Veranstaltungen von Boizenburg bis Ahlbeck auflistet. Die Präsidenten verständigten sich darauf, dass bis auf weiteres Rolf Paukstat, Präsident des Unternehmerverbandes Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V., die Sprecherrolle einnimmt. Gerold Jürgens betonte in diesem Zusammenhang das gemeinsame Bestreben, gegenüber der neuen Landesregierung bei überregionalen Themen mit einer Stimme zu sprechen. Das bedeutet nach seinen Worten nicht die Abkehr vom Regionalprinzip und unserer Positionierung der einzelnen Verbandsorgane im jeweiligen Territorium. Rolf Paukstat sieht in der geschlossenen Vereinbarung keine Kampfansage gegenüber Vereinigungen oder Kammern im Land. Für ihn ist diese neue Qualität der Zusammenarbeit die logische Konsequenz aus den veränderten Rahmenbedingungen und den zukünftigen Erwartungen mittelständischer Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern. Wörtlich: "Wir bleiben vor Ort verwurzelt, aber artikulieren unsere wirtschaftspolitischen Erwartungen landes- und bundesweit."